

# EINDRUCKSVOLLE LICHTKANAL- STRUKTUR ALS SYMBOL DER VERNETZUNG

BÜROGEBÄUDE CAMPUS TENNET, LEHRTE (D) | NEUBAU



© Roland Halbe

Zieht alle Blicke auf sich: Die eindrucksvolle Lichtkanalstruktur des neuen Campus TenneT in Lehrte (D) steht in ihrer Form ganz im Zeichen des Netzwerks. Die passgenau entwickelte Beleuchtungslösung lädt die Begegnungszonen der Bürolandschaft atmosphärisch auf und begeistert durch ihren hohen gestalterischen Anspruch. Das einzigartige Projekt wurde mit viel Hingabe, Engagement und Expertise vom erfahrenen Vertriebspartner **altena GmbH** aus Weinstadt (D) in Zusammenarbeit mit der **Tulux AG** realisiert.

## **Objekt**

Neubau Campus TenneT, Lehrte (D)

## **Bauherr**

TenneT TSO GmbH, Bayreuth (D)

## **Architekt**

KBK Architektengesellschaft Belz |  
Lutz GmbH, Stuttgart (D)

## **Lichttechnische Unterstützung**

altena GmbH, Ingenieurbüro für Licht-  
technik, Weinstadt (D)

## **Leuchten**

Tulux AG, Tuggen

Für den grenzüberschreitenden Übertragungsnetzbetreiber TenneT entstanden auf dem neuen Campus in Lehrte bei Hannover rund 650 modern gestaltete Arbeitsplätze als flexibles Bürokonzept in einer offenen Bürolandschaft. Der gestalterische Leitgedanke für den Neubau war das symbolische Netz, das sowohl für TenneT als auch für Kultur und Architektur steht. Die ideelle Netzstruktur zieht sich durch den gesamten Neubau – ob als gezackte Fensterfront oder Wand, als Lichtband in den Decken, als Muster auf dem Teppich und auch in der Gestaltung der Aussenanlagen – alles ist passgenau entwickelt und begeistert auf den ersten Blick.



Christian Altena  
Dipl. Ing., Geschäftsführer  
altena GmbH, Ingenieurbüro für Licht-  
technik, schätzt die hohe Umsetzungs-  
stärke von Tulux.

Als ideale Wahl für die Verwirklichung der Beleuchtungslösung erwies sich die altena GmbH. Sie ist renommiert für anspruchsvolle Lichtprojekte sowie komplexe Lichtlösungen und konnte auf ihre langjährige Partnerschaft mit Tulux als führendem Hersteller im Sonderleuchtenbau zurückgreifen. «Die Umsetzung der visionären Idee, das symbolische Netz unter Berücksichtigung aller technischen Anforderungen und Normen in eine lichttechnische Realität zu überführen, war eine ambitionierte Aufgabe, die nur durch die Zusammenarbeit mit einem erfahrenen Partner bewältigt werden konnte», bemerkt Christian Altena. Das Team hat sich zum Ziel gesetzt, eine exzellente Lösung für die hohen technischen und gestalterischen Anforderungen zu präsentieren. Das Resultat ist eine imposante, komplexe Struktur aus Lichtkanälen, welche den Gedanken der Vernetzung auf eindrucksvolle Weise zum Ausdruck bringt.

«Lichtlösungen bestehen immer zu 50 Prozent aus Technik, zum Beispiel Norm und Entblendung, und zu 50 Prozent aus Gestaltung, wie etwa dem Raumgefühl.»

### Kontrastreiches Licht sorgt für Spannung und Atmosphäre im Raum

Beispielhaft betont wird der Netzwerkgedanke durch die nahtlose Fortführung der Lichtkanalstruktur über die Raumgrenzen hinweg, die gekonnt eine optische Verbindung zwischen Innen- und Aussenbereich schafft. Im Rahmen der Projektrealisierung wurde das Augenmerk insbesondere auf die Lichtqualität und die Lichtstimmung gelegt. «Um ein kontrastreiches Bild zu erhalten, wurde durchgängig mit einer hohen Farbwidrigkeit gearbeitet. Zudem schafft die richtige Platzierung der einzelnen Leuchtelemente hellere und dunklere Zonen, die Spannung und Atmosphäre im Raum erzeugen», so Altena. Für eine zusätzliche Dynamik sorgt der indirekte Lichteffect. Dafür liess man die Blenden der Lichtkanäle ca. 15 mm über die Konstruktion hinausragen, anstatt sie bündig mit der Decke abschliessen zu lassen.

«Gutes Licht ist kontrastreich wie in der Natur und lässt die Umgebung lebendig erscheinen.»

### Millimetergenaue Präzisionsarbeit für ein passgenaues Deckenbild

Ein faszinierender Blickfang innerhalb der netzartigen Lichtkanalstruktur sind die für die Kantine gefertigten Ringleuchten, welche die Oberlichter kunstvoll umrunden und so den Tageslichteinfall optimal ergänzen. Jede einzelne Ringleuchte besteht aus einem speziell gefertigten Leuchtenkanal, der bei Tulux gelasert, gebogen und geschweisst wurde. Als grosse Herausforderung für die Konstruktion stellte sich das ungleichmässige Deckengefälle von bis zu 15,22 Prozent dar, in das die Lichtkanäle eingebaut werden sollten. Dabei war insbesondere die Passgenauigkeit an den Verbindungsstellen der einzelnen Leuchtenelemente entscheidend. Deshalb wurde jedes Element individuell millimetergenau massgearbeitet und in eine zuvor entwickelte Stahlkonstruktion integriert.

Der verantwortliche Tulux-Konstrukteur entschied sich für ein U-Profil aus Aluminium mit Y-Verbindern, welches für den Kunden vormontiert geliefert wurde. Der wohlüberlegte Zusatznutzen dabei: Die Ringleuchte sowie alle anderen Leuchtenelemente lassen sich durch ein einfaches «Klicksystem» werkzeuglos montieren und sparen so wertvolle Zeit bei der Installation oder Wartung.

Neben der Sonderleuchtenkonstruktion in Netzoptik überzeugt die Leuchte LEAN als dekoratives Element in der Teeküche mit einer perfekt homogenen Rundumbeleuchtung. In den Besprechungsräumen kommt das LED-Lichtband ZEN aus der Tulux-Standardkollektion zum Einsatz und rundet die Raumgestaltung optimal ab.

«Aus unserer langjährigen Partnerschaft weiss ich, dass TULUX neben der Kompetenz und dem Know-how auch über den notwendigen Maschinenpark und die Produktionsmöglichkeiten verfügt, um zu handeln.»

### Wir geben Licht Gestalt

Das Licht gestalten, dem Licht einen Körper geben, dem Licht eine individuelle Ausstrahlung verleihen: SWISS LIGHT CREATIONS steht nicht für beliebige Produkte, sondern für exakte und auf der ganzen Linie überzeugende Schweizer Leuchten. Unsere Entwickler kreieren hochstehende Standardleuchten und Sonderleuchten nach Kundenwunsch. Im Fokus stehen dabei Leuchten und Lichtsysteme, welche von A bis Z in der Schweiz hergestellt werden. Durch die grosse Wertschätzung auf dem Markt spüren wir, dass unser

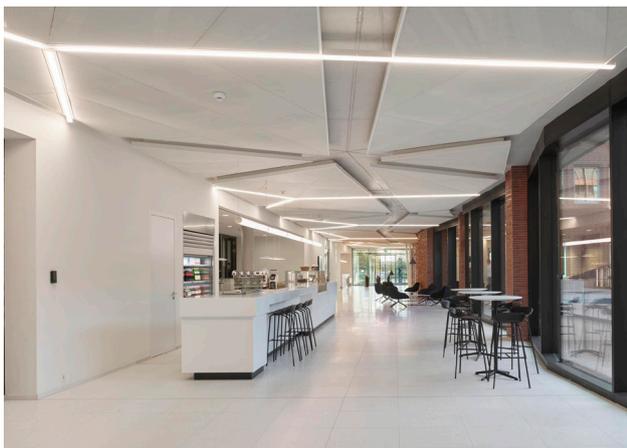
Anspruch stimmt und dass wir das bieten, was wir verkörpern. Mit Tulux haben die Kunden einen kompetenten Partner, der sie und ihre Vision von der Ideenfindung bis zur fertigen Installation begleitet und unterstützt. Da Tulux alles unter einem Dach entwickelt und herstellt, haben die Produkte eine überzeugende Funktionsgarantie. Das gesamte Tulux-Team steht dafür ein, dass das Projekt nicht nur leuchtet, sondern auch begeistert.



Der Lichtkanal in «Netzstruktur» bindet geschickt das Tageslicht des Oberlichts in der Kantine ein.



Empfang: Das «Netz» als architektonisches Leitmotiv wird raumübergreifend weitergeführt und verbindet optisch innen mit aussen.



Café: Das Beleuchtungskonzept verbindet Räume.



Teeküche: Die Leuchte LEAN sorgt für einen kreativen Blickfang und homogene, schattenfreie Ausleuchtung.

Weitere Referenzen und Inspirationen auf

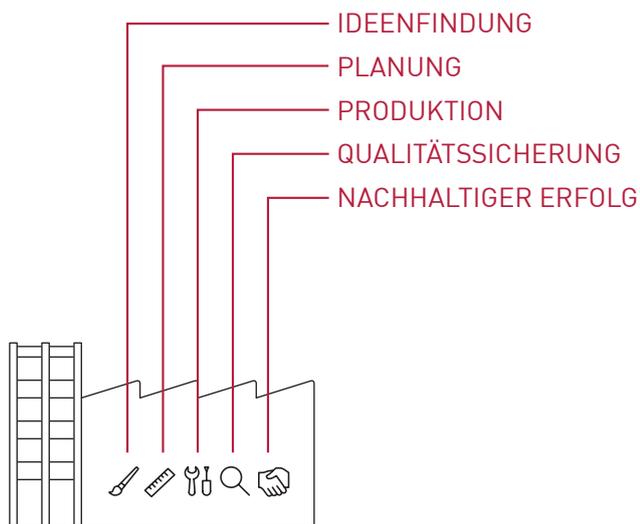
[www.tulux.ch/produkte/inspirationen](http://www.tulux.ch/produkte/inspirationen)

### In Partnerschaft arbeiten

Tulux konzipiert, entwickelt und produziert Leuchten in Tuggen in der Schweiz.

Das umfangreiche Standardsortiment wird ergänzt durch Sonderleuchten nach Ihren Wünschen.

Tulux ist deshalb der optimale Partner für Ihre Projekte jeder Grösse.



TULUX AG  
CH-8856 TUGGEN  
INFO@TULUX.CH

WWW.TULUX.CH

